

Die Zukunft im Kopf

Highlights der Wissensregion FrankfurtRheinMain

Internationalität

In FrankfurtRheinMain ist die Welt zu Hause – fast alle der rund 200 Nationalitäten. **15,3 Prozent** der Bewohner haben ihre Wurzeln im Ausland. Maximal international!

Erreichbarkeit

Als Drehkreuz in der Mitte Europas punktet die Region mit hervorragender Verkehrsinfrastruktur. **44 Millionen** Menschen leben in einem 200-Kilometer-Radius um Frankfurt am Main. Unerreicht erreichbar!

Internationale Schulen

Fachkräfte aus aller Welt und ihre Familien sind hier herzlich willkommen. **68 Schulangebote** für kleine Kosmopoliten vermitteln Bilingualität und multikulturelles Wissen – darunter 11 internationale und europäische Schulen.

Hochschulen

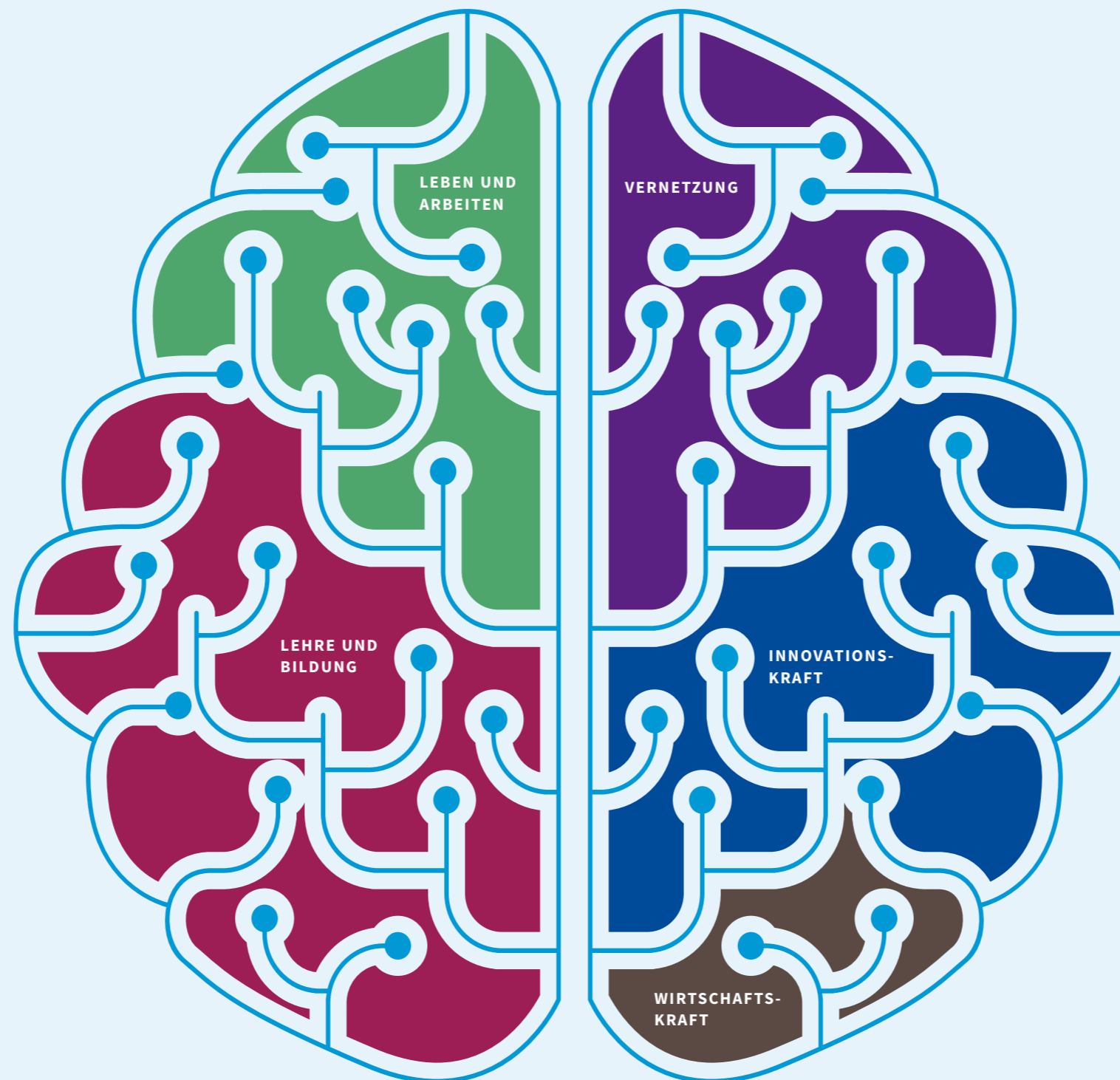
Es gibt (fast) nichts, was sich hier nicht studieren ließe. **30 Hochschulen** markieren an 39 Orten die akademischen Säulen von FrankfurtRheinMain. Das Fundament der Wissensregion.

Ausländische Studierende

FrankfurtRheinMain ist „The Place to study“ – 32.800 junge Menschen mit ausländischem Pass tragen Wissen hinein in die Region und hinaus in die Welt. Das macht **14,1 Prozent** der Studierenden.

Beschäftigte mit akademischem Abschluss

Region der klugen Köpfe: Die Beschäftigten in Frankfurt-RheinMain sind top qualifiziert – **18,6 Prozent** haben einen Hochschulabschluss. Gebraucht werden sie besonders im Dienstleistungsbereich.



Drittmittel

Unverzichtbar für exzellente Forschung: Rund **473 Millionen Euro** Drittmittel erhalten die Hochschulen der Region aus öffentlichen und privatwirtschaftlichen Quellen.

Cluster- und Netzwerkiniciativen

Zusammenarbeit zählt: **64 regionale Plattformen** bündeln die Power aus Wirtschaft und Wissenschaft und stärken den Standort – darunter die „Houses of ...“, fünf Branchen-Kompetenzzentren mit Alleinstellung!

Internationale Messen

Auch im digitalen Zeitalter geht nichts übers Sehen, Reden, Erleben. **35 Messen** machen die Region 2017 und 2018 wieder zum Treffpunkt der globalen Business-Community – 31 in Frankfurt, 4 in Offenbach.

Aufwendungen von Unternehmen für FuE

5,5 Milliarden Euro geben die Unternehmen in Frankfurt-RheinMain für Forschung und Entwicklung (FuE) aus, **148.000 Euro je FuE-Mitarbeiter**. Eine notwendige Investition in eine innovative Zukunft.

Forschungseinrichtungen

Fraunhofer, Leibniz, Max Planck & Co: FrankfurtRheinMain hat sie alle. **22 Forschungsleuchttürme** prägen die Wissensregion. Dazu gehören auch renommierte Museen.

Gründerzentren und Coworking-Spaces

Das Start-up-Ökosystem der Region gedeiht. Mindestens **32 Gründerzentren und 18 Coworking-Spaces** sind in FrankfurtRheinMain entstanden, Tendenz steigend.

Bruttoinlandsprodukt

FrankfurtRheinMain liegt beim BIP klar über dem Durchschnitt der Metropolregionen – **79.313 Euro je Erwerbstätigen**. Aber die Dynamik hat nachgelassen. Die Wissensregion muss Gas geben!